

MINOLTA RD-175
Programmbeschreibung

Dieses Handbuch beschreibt weder die Bedienung des PC's noch des von Ihnen verwendeten Bildbearbeitungsprogramms. Bevor Sie mit dem Twain-Modul für die RD-175 Digital Camera arbeiten, sollten Sie über ein Basiswissen für den Umgang mit dem PC und dem verwendeten Bildbearbeitungsprogramm verfügen. Wir verweisen auf das Bedienungshandbuch des PC's bzw. auf das Anwenderhandbuch Ihres Bildbearbeitungsprogramms.

MS, Microsoft, MS-DOS, Windows sind eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation.

Adobe Photoshop ist eingetragenes Warenzeichen der Adobe Systems Inc.

Andere Firmen- und Produktnamen sind ebenfalls eingetragene Warenzeichen.

ANWENDER LIZENZVEREINBARUNGEN

Lesen Sie **vor** der Benutzung des beigefügten Produktes die nachstehenden Bedingungen sorgfältig durch. Mit der Benutzung des Produktes erkennen Sie als Lizenznehmer die Bedingungen dieses Vertrages an. Wenn Sie mit den Bedingungen nicht einverstanden sind, senden Sie die ungeöffnete Packung umgehend zurück.

Bei diesem Vertrag handelt es sich um einen Lizenzvertrag und nicht um einen Kaufvertrag. MINOLTA ist Inhaber der Urheberrechte an dem Microcode, den Computerprogrammen und kodierten Fonts einschließlich der Bitmap-Fontdateien und Outline-Fonts, nachfolgend insgesamt als "Software" bezeichnet, die sich in dem Produkt befindet. Außerdem besitzt MINOLTA die Lizenzen an den entsprechenden Urheberrechten anderer Inhaber. Der Lizenznehmer erwirbt keine Rechte an der Software. MINOLTA oder die genannten anderen Inhaber bleiben Inhaber der Rechte an der in der Packung enthaltenen Kopie der Software und jedweder von ihr angefertigten Kopie. Die Verantwortung für die Wahl zur Erzielung der gewünschten Ergebnisse, Installation, Benutzung und die mit der Software erzielten Ergebnisse liegt allein bei Ihnen als Lizenznehmer.

1. LIZENZ

Ihnen als Lizenznehmer ist es gestattet:

1. die Software in einem Einzelcomputer zu installieren und zur Weitergabe und Darstellung der Stärke, Art und Ausführung von Buchstaben, Zahlen, Sonderzeichen und Symbolen zu benutzen;
2. ausschließlich zu Sicherungs- oder Installationszwecken eine Kopie der Software für die normale und beabsichtigte Erstellung zu benutzen. In diesem Fall ist der Lizenznehmer verpflichtet, auf der Kopie die sich auf der Software befindenden Vermerke über Urheberrecht und Warenzeichen entsprechend anzubringen;
3. das Eigentum an Kopien der Software an Dritte zu übertragen durch Überlassen dieser Vertragsausfertigung und des sonstigen dazugehörigen schriftlichen Materials sowie mindestens einer vollständigen Kopie der Software, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
 - 3.1 Wenn gleichzeitig alle anderen Kopien der Software des Erstlizenznehmers dem Dritten überlassen oder diese Kopien vernichtet werden,
 - 3.2 wenn mit der Übertragung des Eigentums der Lizenzvertrag des Erstlizenznehmers mit MINOLTA angekündigt wird und

3.3 wenn der Dritte diese Lizenzbedingungen mit der erstmaligen Benutzung der Software annimmt und die entsprechenden vertraglichen Verpflichtungen einget.

4. die auf der Software vorhandenen Warenzeichen und den entsprechenden Vermerk über den Namen des Warenzeicheninhabers ausschließlich im Rahmen der anerkannten Praxis im Umgang mit Warenzeichen zu verwenden.

2. EINSCHRÄNKUNGEN

Dem Lizenznehmer ist nur mit schriftlicher Zustimmung von MINOLTA erlaubt:

1. Kopien der Software zu anderen als den hier ausdrücklich genannten Zwecken zu verwenden, anzufertigen, zu verändern, mit anderer Software zu mischen oder zu übertragen,
2. die Software zu deassemblieren oder dekompileieren, vorbehaltlich anderslautender gesetzlicher Bestimmung oder
3. die Software oder eine Kopie davon zu vermieten, zu verleasen, zu übertragen oder eine Unterlizenz zu erteilen.

3. HAFTUNGSBESCHRÄNKUNGEN

Die einzelnen Haftungsbedingungen und -beschränkungen bezüglich der Hardware, die die Software beinhaltet, sind in den Gewährleistungsbedingungen aufgeführt. Diese Gewährleistungsbedingungen wurden mit der Hardware ausgeliefert oder können von MINOLTA oder autorisierten Händlern bezogen werden. Auf sämtliche Software auf Festplatten oder Disketten leistet MINOLTA 6 Monate Gewähr ab dem Datum der Lieferung an den Erstlizenznehmer. Neben dieser Gewährleistung auf Hardware und Medien wird keine weitere Haftung für die Software übernommen. Die Software wird in dem Zustand geliefert, in dem sie sich bei der Übergabe befindet.

Diese Gewährleistungen gelten anstelle etwaiger anderer ausdrücklicher oder stillschweigender Gewährleistungen einschließlich - jedoch nicht beschränkt hierauf - der gesetzlich vermuteten Gewährleistung bezüglich der Nutzung und Eignung der Software für einen bestimmten Zweck.

4. BESCHRÄNKUNG VON GEWÄHRLEISTUNGSANSPRÜCHEN

In keinem Fall haftet MINOLTA für entgangenen Gewinn oder verlorene Einsparungsmöglichkeit oder gelegentlich wegen des Gebrauchs entstandene oder anderer Folgeschäden, selbst wenn MINOLTA oder die autorisierten Händler über mögliche Schäden dieser Art unterrichtet wurden. MINOLTA haftet auch nicht für Ansprüche des Lizenznehmers aufgrund eines Anspruchs eines Dritten.

5. ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

Der Lizenznehmer kann den Lizenzvertrag jederzeit beenden, indem er sämtliche Kopien der Software vernichtet oder entsprechend anderweitiger Bestimmungen dieses Vertrages handelt. MINOLTA kann den Lizenzvertrag mit dem Lizenznehmer beenden, wenn dieser diese Bedingungen nicht einhält. In diesem Fall erklärt sich der Lizenznehmer damit einverstanden, alle Kopien der Software zu vernichten.

Jedweder Versuch, eine Kopie der Software zu anderen als den hier ausdrücklich genannten Zwecken zu vermieten, zu verleasen, zu übertragen oder eine Unterlizenz hiervon zu erteilen, ist nichtig. Der Lizenznehmer erkennt hiermit an, daß er für die sich aus diesem Vertrag etwa ergebenden persönlichen Schäden haftet.

Rechte aus diesem Vertrag können von den Parteien unabhängig von der Art der Ansprüche nur innerhalb von zwei Jahren nach Entstehen des Anspruchs geltend gemacht werden. Bei Verstößen gegen die Bestimmungen im Abschnitt unter der Überschrift "Lizenz" gilt eine Frist von 4 Jahren.

Für diesen Vertrag gilt im übrigen das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

6. STAATLICHE BESTIMMUNGEN

In einigen Ländern verstoßen Gewährleistungs- und Haftungsbeschränkungen für gelegentlich entstandene oder für Folgeschäden gegen rechtliche Bestimmungen. In diesem Fall treffen die oben genannten Beschränkungen auf den Lizenznehmer nicht zu.

BESCHREIBUNG DER ANWENDUNGSSOFTWARE FÜR WINDOWS

| | |
|--|-----------|
| 1. KURZÜBERSICHT | 9 |
| 2. SYSTEMVORAUSSETZUNGEN..... | 9 |
| 3. VORBEREITUNG DER RD-175 DIGITAL CAMERA | 10 |
| 3.1 FESTLEGUNG DER SCSI-GERÄTEKENNUNG | 10 |
| 3.2 EINSTELLUNG DER SPANNUNGSVERSORGUNG FÜR DEN TERMINATOR..... | 12 |
| 3.3 EINSCHIEBEN DER PC-CARD..... | 13 |
| 4. VORBEREITUNG DES PC'S | 14 |
| 5. ANSCHLUß DER RD-175 DIGITAL CAMERA AN DEN PC..... | 18 |
| 6. BEDIENUNG DER SOFTWARE | 19 |
| 6.1 QUELLE ANGEBEN | 19 |
| 6.2 ANZEIGEN DER AUF DER PC-CARD GESPEICHERTEN BILDER..... | 23 |
| 6.3 ABSPEICHERN ANGEZEIGTER BILDER AUF DIE FESTPLATTE DES PC'S..... | 24 |
| 6.4 KOPIEREN ANGEZEIGTER BILDER AUF DIE FESTPLATTE DES PC'S..... | 25 |
| 6.5 AUFRUFEN UND ABSPEICHERN VON IM MINOLTA-FORMAT GESICHERTEN BILDERN..... | 27 |
| 6.6 BILDER VON DER FESTPLATTE DES PC'S LÖSCHEN..... | 28 |
| 6.7 BILDER VON DER PC-CARD LÖSCHEN | 29 |
| 6.8 EINSTELLUNG DER KAMERA FUNKTIONEN MIT DEM PC..... | 30 |
| 6.8.1 <i>Einstellung der Belichtungskorrektur</i> | 30 |
| 6.8.2 <i>Einstellung der Systemzeit der RD-175</i> | 32 |
| 6.8.3 <i>Initialisieren der PC-Card</i> | 33 |
| 6.9 BEENDEN DER SOFTWARE | 35 |
| 7. DIE VERBINDUNG DER KAMERA ZUM PC LÖSEN | 36 |
| 8. FEHLERMELDUNGEN | 37 |
| 8.1 SIND SIE SICHER, DAß SIE FORMATIEREN MÖCHTEN | 37 |
| 8.2 SIND SIE SICHER, DAß SIE LÖSCHEN MÖCHTEN? | 37 |
| 8.3 GERÄT IST NICHT BEREIT..... | 32 |
| 8.4 GERÄT IST NICHT AUSGEWÄHLT | 32 |
| 8.5 MÖCHTEN SIE DIE DATEI BENENNEN? | 37 |
| 8.6 SIND SIE SICHER, DAß SIE DAS PROGRAMM VERLASSEN MÖCHTEN? | 38 |

| | |
|---|----|
| 8.7 FEHLER BEIM SCHREIBEN DER DATEI. FORTFAHERN?..... | 38 |
| 8.8 PCCARD NICHT BEREIT | 39 |
| 8.9 MÖCHTEN SIE DIE BESTEHENDE DATEI ÜBERSCHREIBEN?..... | 39 |
| 8.10 DIE PCCARD IST NICHT INITIALISIERT. BITTE INITIALISIEREN SIE DIE PCCARD. | 39 |
| 8.11 DATEIFEHLER! DATEI WINASPI.DLL NICHT GEFUNDEN..... | 39 |
| 8.12 KEIN HOST-ADAPTER | 39 |
| 8.13 INDEX KANN NICHT ERSTELLT WERDEN..... | 40 |
| 8.14 BILD KANN NICHT ERSTELLT WERDEN. | |
| 8.15 BILDINFORMATION IST NICHT VERFÜGBAR..... | 40 |
| 8.16 BILDINFORMATION IST NICHT LESBAR. | 41 |
| 8.17 INDEX KANN NICHT ERSTELLT WERDEN..... | 41 |
| 8.18 BILD KANN NICHT ERSTELLT WERDEN..... | 41 |
| 8.19 GERÄTEFEHLER..... | 41 |
| 8.20 FEHLER BEIM SCHREIBEN DER DATEI..... | 41 |
| 8.21 SCSI-KOMMUNIKATIONSFEHLER | 42 |

1. Kurzübersicht

Mit der Software für die RD-175 Digital Still Camera können Sie:

- Bilder ansehen, die auf der PC-Card gespeichert sind
- Diese Bilder auf die Festplatte kopieren, dort speichern und auch wieder löschen
- Bilder von der PC-Card löschen
- Digitale Kamerafunktionen über den Computer einstellen:
 - Belichtungskorrektur festlegen
 - Zurücksetzen der Uhr in der RD-175
 - Initialisieren der PC-Card

2. Systemvoraussetzungen

Für die Verwendung der Software benötigen Sie:

- Einen Personal Computer mit 80486DX2 Prozessor oder höher
- 16 MB RAM
- 30 MB freien Festplattenspeicher
- Diskettenlaufwerk
- Maus für Windows 3.1/Windows® 95
- Farbmonitor für Windows 3.1/Windows® 95
- MS-DOS für Windows Vers. 3.1 oder MS-DOS für Windows® 95
- Eine digitale Bildbearbeitungssoftware mit TWAIN-Zugriff
(z.B. Adobe® Potoshop® für Windows®)
- APSI SCSI Adapter
- SCSI Verbindungskabel

Das SCSI Kabel muß an einem Ende einen SCSI-2 (1/2 Format 50 Pin), am anderen einen entsprechenden Systemanschluß besitzen.

HINWEIS (nur für Windows 3.1 Anwender)

Adaptec SCSI-Adapter der Serie AHA 1540/1542 unterstützen nicht mehr als 16MB RAM. Sollten Sie einen AHA-1540/1542 SCSI Adapter mit der RD-175 verwenden, stellen Sie sicher, daß Sie eine 16MB RAM Kapazität zur Verfügung haben.

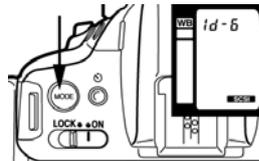
In keinem Fall sollten Sie an die RD-175 eine AHA-1540/1542 SCSI Platine anschließen, wenn mehr als 16MB RAM installiert sind. Hierdurch könnten Schäden an Ihrem System entstehen.

3. Vorbereitung der RD-175 Digital Camera

3.1 Festlegung der SCSI-Geräteerkennung

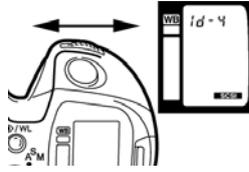
Die RD-175 Digital Camera ist werkseitig auf die SCSI-Kennung 6 eingestellt, kann aber bei Bedarf auf einen anderen Wert eingestellt werden:

- ① Halten Sie die MODE-Taste an der Kamera gedrückt.
- ② Schieben Sie den Hauptschalter auf ON. Falls der Hauptschalter bereits auf ON eingestellt war, schieben Sie ihn zurück auf LOCK, warten Sie 30 Sekunden und wiederholen Sie den Vorgang.



Im Display erscheint rechts unten "SCSI". Die SCSI-Kennung (ID) wird oben im Display angezeigt. Wenn die SCSI-Kennung 6 noch nicht durch ein anderes Gerät belegt ist, übergehen Sie die folgenden Schritte.

- ③ Halten Sie die MODE-Taste weiterhin gedrückt und schalten Sie die SCSI-Kennung mit Hilfe der Funktionswahl (Einstellrad unterhalb des Auslösers) auf eine noch nicht belegte Einstellung.

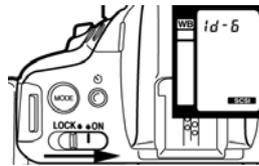


- ④ Lassen Sie die MODE-Taste los. Die SCSI-Geräteerkennung ist nun eingestellt.

3.2 Einstellung der Spannungsversorgung für den Terminator

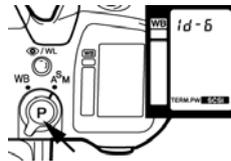
Die RD-175 Digital Camera besitzt nur einen SCSI-Stecker und stellt daher immer das letzte Glied in der SCSI-Kette dar. Die Spannungsversorgung des Terminators erfolgt über den Computer, wenn es sich hierbei um einen Desktop-PC handelt. Bei Verwendung eines Laptops müssen die folgenden Hinweise beachtet werden, damit die Spannungsversorgung des Terminators über die interne Batterie erfolgen kann:

- ① Halten Sie die MODE-Taste gedrückt.
- ② Schieben Sie den Hauptschalter auf ON. Falls der Hauptschalter bereits auf ON eingestellt war, schieben Sie ihn zurück auf LOCK, warten Sie 30 Sekunden und wiederholen Sie den Vorgang.



Im Display erscheint rechts unten "SCSI". Die SCSI-Kennung (ID) wird oben im Display angezeigt.

- ③ Halten Sie die MODE-Taste weiterhin gedrückt und drücken Sie die Programmwahl-Taste (P)



Die Anzeige der Terminator-Spannungsversorgung erscheint im Display.

- ④ Lassen Sie die MODE-Taste los. Die Spannungsversorgung für den Terminator erfolgt jetzt über die interne Batterie. Um die Spannungsversorgung wieder auf den PC umzuschalten, gehen Sie genauso vor.

3.3 Einschieben der PC-Card

Schieben Sie die PC-Card entsprechend der Anweisung auf der Seite 27 des Bedienungshandbuchs für die RD-175 Digital Camera in den Kartenschacht ein.

4. Vorbereitung des PC's

- ① Installieren Sie MS-DOS, Windows und die TWAIN-kompatible Bildbearbeitungssoftware (z.B. Adobe Photoshop, Corel Photopaint etc.) auf Ihrem Computer.
- ② Installieren Sie eine ASPI-kompatible SCSI-Karte. Empfohlen werden Adaptec SCSI-Controller der Serie 1520/1522 oder 1540/1542.

ISA-Bus Rechner unterstützen nicht mehr als 16 MB RAM. Wenn Sie einen Adaptec ISA-Controller der Serie 1540/1542 mit der RD-175 Digital Camera verwenden, vergewissern Sie sich, daß der installierte RAM nicht größer ist als 16 MB, da Ihr System sonst nicht einwandfrei arbeitet.

Bevor Sie die RD-175 Digital Camera an Ihren Computer anschließen, treffen Sie bitte folgende Einstellungen für den SCSI-Host Adapter, entsprechend der SCSI-ID, die Sie für den Anschluß der Kamera gewählt haben:

“Initial Sync Negotiation” - OFF

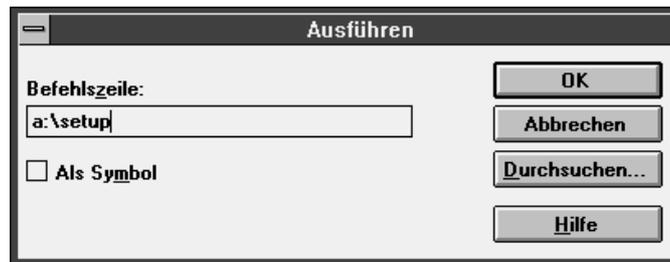
“Enable Disconnection” - OFF

Um diese Einstellungen zu treffen, schlagen Sie gegebenenfalls im Handbuch des SCSI-Controllers nach.

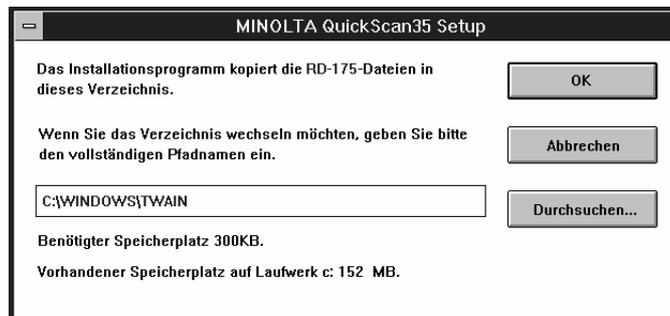
- ③ Überprüfen Sie, ob die Datei “TWAIN.DLL” im Windows-Verzeichnis vorhanden ist.
- ④ Überprüfen Sie, ob die Datei “WINASPI.DLL” im Unterverzeichnis “SYSTEM” im Windows-Verzeichnis vorhanden ist.
- ⑤ Überprüfen Sie, ob in der 1. Zeile der “Config.sys” der richtige Hinweis auf den SCSI-Controller eingetragen ist: DEVICE=C:\SCSI\ASPI“x”DOS.SYS, wobei “x” von der DOS-Betriebssystemversion und vom Controller abhängt, z.B. 2 oder 4, also DEVICE=C:\SCSI\ASPI4DOS.SYS. Normalerweise wird dieser Hinweis automatisch eingetragen, wenn Sie die Software für den Controller mit dem Adaptec-Kit installiert haben.

Hinweise für Windows® 3.1 Anwender

- ① Legen Sie die Diskette mit der Aufschrift Steuerung für Windows in das Diskettenlaufwerk.
- ② Klicken Sie im Programm-Manager auf Datei und Ausführen.
- ③ Geben Sie den Buchstaben für das Laufwerk (mit Doppelpunkt), einen Backslash (\) und das Wort setup ein. Klicken Sie dann auf OK. Die Installation beginnt.



- ④ Nach kurzer Zeit wird das Zielverzeichnis angezeigt.



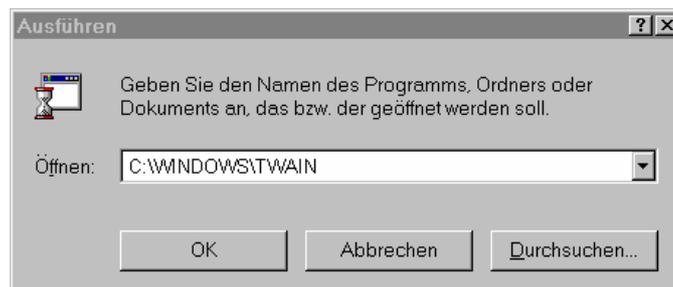
- ⑤ Bitte stellen Sie sicher, daß das Verzeichnis TWAIN unter dem WINDOWS Verzeichnis angezeigt wird.
- ⑥ Klicken Sie dann auf OK.
Dieses Installationsprogramm kopiert die Datei RD-175.ds in das Verzeichnis WINDOWS\TWAIN und die Datei TWAIN.DLL in das Verzeichnis WINDOWS. Gegebenenfalls wird eine bestehende ältere Datei

überschrieben. Sollten Sie diese älteren Dateien weiterhin benötigen, erstellen Sie vorher eine Sicherheitskopie.

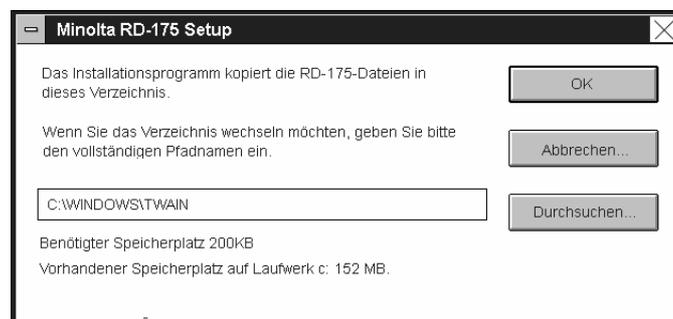
- ⑤ Schalten Sie Ihren Computer aus, bevor Sie die RD-175 Digital Camera anschließen.

Hinweise für Windows® 95 Anwender

- ① Legen Sie die Diskette mit der Aufschrift Steuerung für Windows in das Diskettenlaufwerk.
- ② Klicken Sie zunächst auf Start und dann auf Ausführen... .
- ③ Geben Sie A:\setup ein, und klicken Sie auf OK. Das Installationsprogramm wird gestartet.



- ④ Die folgende Anzeige erscheint:



- ⑤ Stellen Sie sicher, daß „C:\WINDOW\TWAIN“ angezeigt wird. Klicken Sie auf „OK“.
- ⑥ Die Installation beginnt. Ein Laufbalken zeigt den Fortschritt an.
- ⑦ Nach Beendigung der Installation klicken Sie auf „OK“, um das Installationsprogramm zu verlassen.

Dieses Installationsprogramm kopiert die Datei RD-175.ds in das Verzeichnis WINDOWS\TWAIN und die Datei TWAIN.DLL in das Verzeichnis WINDOWS. Gegebenenfalls wird eine bestehende ältere Datei überschrieben. Sollten Sie dies älteren Dateien weiterhin benötigen, erstellen Sie vorher eine Sicherheitskopie.

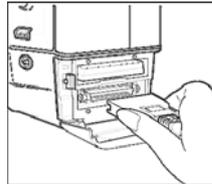
Das Installationsprogramm installiert eine 16-Bit Treiberdatei. Auf der Diskette liegt ebenfalls eine 32-Bit Treiberdatei RD-175_32.ds vor. Sie befindet sich im Verzeichnis TWAIN_32. Wenn sie diese Datei benötigen, kopieren Sie sie in das Verzeichnis WINDOWS\TWAIN.

Wenn Sie die 32-Bit-Version unter Windows NT (Version 3.5.1 oder höher) einsetzen möchten, werden die ASPI Treiber für Windows NT benötigt. Diese Treiber können frei von Adaptec Corp. bezogen werden. Im Internet können sie von Adaptecs Homepage heruntergeladen werden (<http://WWW.adaptec.com>)

- ⑧ Schalten Sie Ihren Computer aus, bevor Sie die RD-175 Digital Camera anschließen.

5. Anschluß der RD-175 Digital Camera an den PC

- ① Schalten Sie die Kamera aus, indem Sie den Hauptschalter auf LOCK schieben.
- ② Schalten Sie Ihren PC und alle angeschlossenen Geräte aus.
- ③ Öffnen Sie die Abdeckung des Kartenschachts an der RD-175. Stecken Sie den Stecker (1/2 Größe, 50 Pin) auf den Steckerausgang.



Der Stecker wird arretiert.

Schließen Sie das andere Ende des Kabels an den SCSI-Port Ihres PC's an. Falls Sie noch andere SCSI-Geräte an Ihrem PC angeschlossen haben, schließen Sie das Kabel an das letzte Gerät der SCSI-Kette an.

Die RD-175 Digital Camera darf nur mit Original-Interface-Kabel betrieben werden. Die Verwendung anderer Kabel kann eine Verletzung der EMV-Vorschriften* zur Folge haben.

- ④ Schalten Sie nun die RD-175 in den SCSI-Modus, indem Sie den Hauptschalter auf ON stellen, während Sie die MODE-Taste gedrückt halten (siehe auch Kapitel 3).
- ⑤ Schalten Sie – falls vorhanden – zunächst alle anderen SCSI-Geräte ein, damit diese beim Starten des PC's erkannt werden, und damit die RD-175 als letztes Gerät der SCSI-Kette ebenfalls erkannt wird.
- ⑥ Schalten Sie jetzt Ihren Computer ein und überprüfen Sie, ob die RD-175 Kamera von Ihrem PC erkannt wird.

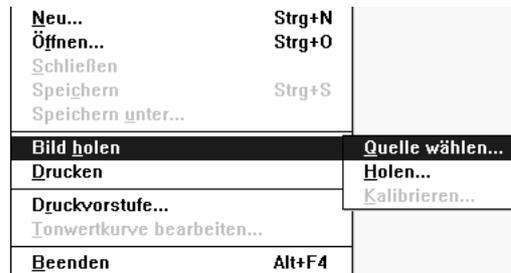
* EMV-Vorschriften = Elektromagnetische Verträglichkeit

6. Bedienung der Software

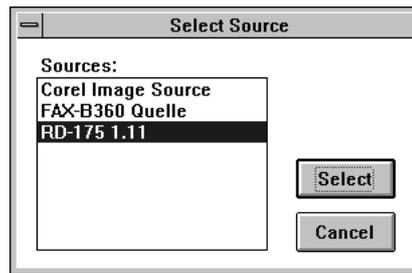
6.1 Quelle angeben

Um die auf der PC-Card der MINOLTA RD-175 digital gespeicherten Bilder ansehen und abspeichern zu können, benötigen Sie eine TWAIN-kompatible Bildbearbeitungssoftware (z.B. Adobe Photoshop, Corel Photopaint etc.) auf Ihrem Computer.

- ① Stellen Sie zunächst sicher, daß sich in der RD-175 eine PCCard befindet.
- ② Prüfen Sie, ob die RD-175 an den PC angeschlossen ist.
- ③ Stellen Sie sicher, daß sich die Kamera im SCSI-Modus befindet.
- ④ Schalten Sie die übrigen Geräte innerhalb der SCSI-Kette ein.
- ⑤ Starten Sie Windows und dann das Bildbearbeitungsprogramm, und wählen Sie dann aus dem Menü Datei den Befehl "Bild holen" oder "Importieren" und "Quelle wählen".



- ⑥ Wählen Sie den RD-175 Treiber aus.



- ⑦ Klicken Sie auf Auswählen.

Hinweise für Windows® 95 Anwender

- Es ist möglich, daß beim ersten Programmaufruf ein Fehler auftritt. Verwenden Sie in diesem Fall das mitgelieferte Programm regist.exe. Siehe weiter unten.
- Da Adobe Photoshop in den Version 3.0.x und 3.0.4 ein Problem mit der TWAIN-Schnittstelle hat, besteht die Möglichkeit, das Ihr Treiber nicht ordnungsgemäß arbeitet. Bitte verwenden Sie die Version 3.0.5 oder höher, oder führen Sie ein Update des TWAIN-Treibers durch. Weitere Einzelheiten sind von Adobe Corp. zu erfahren.

Verwendung des Registration Update Programms regist.exe

Wenn Sie das Programm zum ersten Mal aufrufen, besteht die Möglichkeit, daß ein Fehler auftritt.

Der Bildschirm erscheint blau, und folgende Meldung wird angezeigt:

**A fatal exception 0E has occurred at
00xx:xxxxxxx in VXD IOS(04)+0000xxxx. The
current application will be terminated.**

*** Press any key to terminate the current application.
* Press CTRL+ALT+DEL again to start your
computer. You will loose any unsaved information
in all applications.**

x steht für ein alphanumerisches Zeichen.

Verwenden Sie das mitgelieferte Registration Key Update Programm regist.exe, um diesen Fehler zu beheben.

- ① Wenn die Anzeige erscheint, drücken Sie eine beliebige Taste. Der Bildschirm erscheint schwarz, und das Cursorsymbol wird angezeigt.
- ② Warten Sie mindestens eine Minute. Führen Sie dann einen Doppelklick mit der Maus durch. Ein Fenster mit der Task-Liste erscheint.
- ③ Schalten Sie die Kamera aus, und starten Sie den PC neu. Wählen Sie dazu in der Task-Liste „Datei“ - „Beenden“, klicken Sie auf „PC neu starten“ und „OK“.
- ④ Nachdem Sie den PC gestartet haben, legen Sie die Diskette „Steuerung für Windows“ in das Laufwerk a:
- ⑤ Klicken Sie auf das Schaltfeld „Start“ und klicken Sie dann auf „Ausführen“. Geben Sie **a:\regist** ein, und klicken Sie auf „OK“. Nach Beendigung des Updates erscheint eine meldung „xx entries updated.“

- ⑥ Drücken Sie Eingabe, um das Programm zu verlassen.

Beispiel: c:\windows>
8 entries updated.
Press Enter to continue.

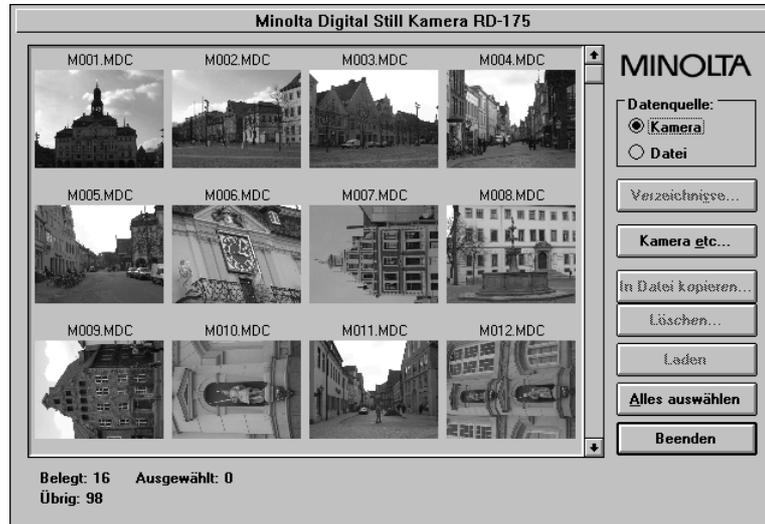
- ⑦ Drücken Sie Eingabe, um das Programm zu beenden.

- ⑧ Starten Sie den PC neu, und laden Sie das RD-175 Steuerungsprogramm.
Bei erfolgreicher Installation des Registration Update Programms wird keine Fehlermeldung mehr angezeigt.

Hinweis: Nach einer Konfigurationsänderung, z. B. Änderung der SCSI-Kennung,
ist der Vorgang zu wiederholen.

6.2 Anzeigen der auf der PC-Card gespeicherten Bilder

- ① Wählen Sie erneut aus dem Menü Datei den Befehl "Bild holen" oder "Importieren" und dann "Holen". Sie erhalten nun das Hauptfenster der MINOLTA Digital Still Kamera RD-175:



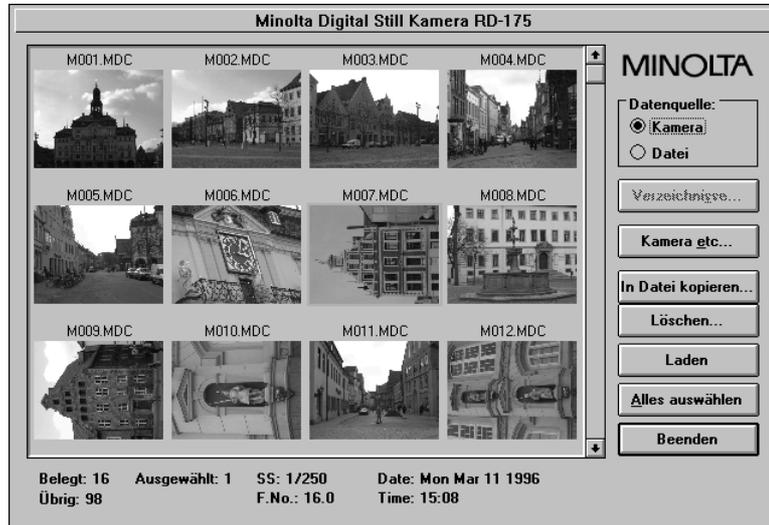
Im unteren Bereich des Hauptfensters sehen Sie die Anzahl der belegten und der freien Bilder auf der PC-Card.

Die Anzahl der angezeigten Bilder hängt von der Größe des angeschlossenen Monitors und der Anzahl der aufgenommenen Bilder ab.

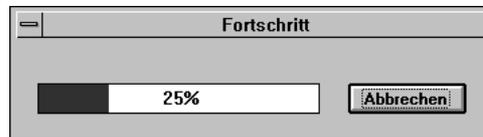
Sind auf der PC-Card mehr Bilder gespeichert, können diese durch Klicken auf die Bildlaufpfeile angezeigt werden.

6.3 Abspeichern angezeigter Bilder auf die Festplatte des PC's

- ① Klicken Sie das gewünschte Bild an – es wird umrandet dargestellt. Im unteren Bereich des Fensters wird die dazugehörige Blendeneinstellung (F.No.) und die Verschlusszeit (SS) sowie Datum und Uhrzeit der Aufnahme angezeigt.



- ② Wählen Sie "Laden". Während des Ladens wird der Vorgang in Prozentangaben angezeigt.



Das Bild wird anschließend in Ihrem Bildbearbeitungsprogramm geöffnet und kann nun von hier aus mit dem Befehl "Speichern unter..." gesichert und dann weiterbearbeitet werden.

6.4 Kopieren angezeigter Bilder auf die Festplatte des PC's

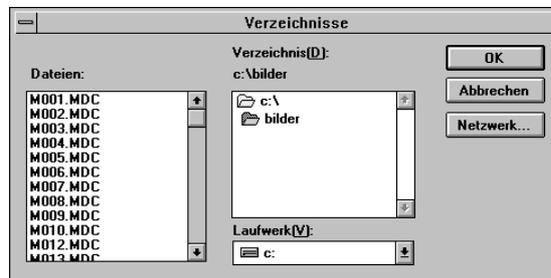
Sie können ein einzelnes, mehrere oder alle Bilder, die sich auf der PC-Card befinden, auf die Festplatte des PC's kopieren.

Das kopierte Bild hat ein Minolta-eigenes Dateiformat, das durch die Dateinamensendung ".mdc" gekennzeichnet wird. Es kann ohne das RD-175 TWAIN-Modul weder angezeigt oder geöffnet werden. Diese Dateien können nur umbenannt, verschoben, kopiert und gelöscht werden.

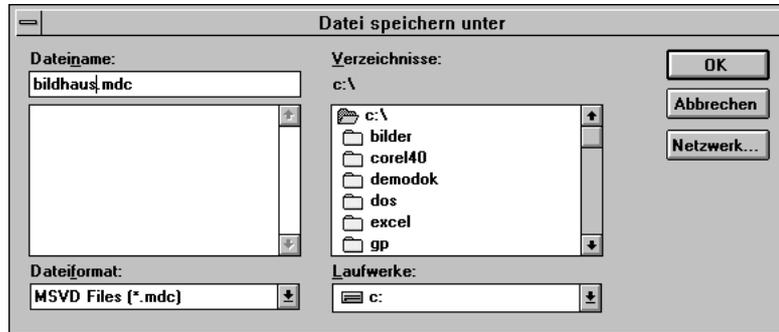
- ① Markieren Sie ein oder mehrere Bilder (durch Halten der Shift-Taste) oder klicken Sie auf "Alles auswählen", um alle Bilder auszuwählen. Wählen Sie nun die Schaltfläche "In Datei kopieren..."



- ② Standardmäßig werden die Bilder in der Reihenfolge der Aufnahmen durchnummeriert, angefangen mit der Bezeichnung "m001.mdc". Wählen Sie "Nein", werden die Bilder unter genau diesem Titel abgespeichert. Sie können nur das Zielverzeichnis angeben.



- ③ Zur besseren Unterscheidung können Sie die einzelnen Bilder auch benennen. Wählen Sie "Ja", können Sie Dateinamen und Zielverzeichnis bestimmen.



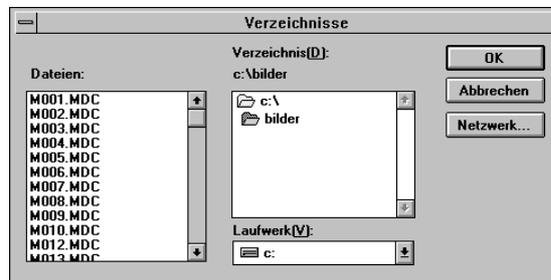
6.5 Aufrufen und Abspeichern von im Minolta-Format gesicherten Bildern

Zum Aufrufen der Bilder, die im Minolta-eigenen Format (.mdc) auf der Festplatte des PC's gespeichert sind, gehen Sie wie folgt vor:

- ① Wählen Sie im Hauptfenster rechts oben unter Input "Datei" und klicken dann auf die Schaltfläche "Verzeichnisse...".



- ② Im Dialogfenster wählen Sie den entsprechenden Ordner aus, in dem sich die Bilder befinden.



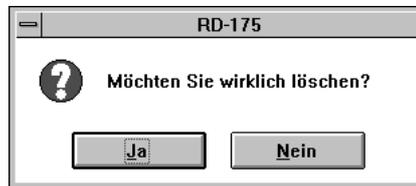
Es werden alle Bilder, die sich in diesem Ordner befinden, im Hauptfenster angezeigt.

- ③ Zum Bearbeiten und Abspeichern der Bilder gehen Sie wie unter Punkt 6.3 beschrieben vor (Seite 24).

6.6 Bilder von der Festplatte des PC's löschen

Sie können einzelne, mehrere oder alle Bilder, die im Minolta-eigenen Format (.mdc) auf der Festplatte Ihres PC's gesichert sind, mit Hilfe des TWAIN-Moduls auch löschen.

- ① Wählen Sie im Hauptfenster rechts oben unter Input "Datei" und klicken dann auf die Schaltfläche "Verzeichnisse...".
- ② Im Dialogfenster wählen Sie den entsprechenden Ordner aus, in dem sich die zu löschenden Bilder befinden. Eine Übersicht der Bilder wird angezeigt.
- ③ Markieren Sie das Bild, das Sie löschen wollen, durch anklicken. Wollen Sie mehrere Bilder löschen, halten Sie die Shift-Taste zum Markieren gedrückt. Um alle Bilder zu löschen, wählen Sie die Schaltfläche "Alles auswählen". Die ausgewählten Bilder werden umrandet dargestellt.
- ④ Klicken Sie auf die Schaltfläche "Löschen...". Folgende Dialogbox wird angezeigt:



- ⑤ Wählen Sie "Ja", wenn die Bilder gelöscht werden sollen; wählen Sie "Nein", wenn Sie den Löschvorgang abbrechen wollen. Wenn der Vorgang beendet bzw. abgebrochen ist, wird das Hauptfenster wieder angezeigt.

6.7 Bilder von der PC-Card löschen

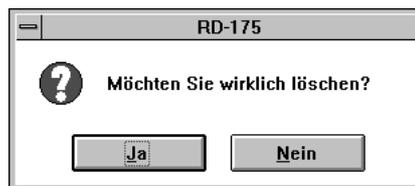
Einzelne, mehrere oder alle Bilder können von der PC-Card mit Hilfe des TWAIN-Moduls gelöscht werden.

**Gelöschte Bilder können nicht wiederhergestellt werden.
Gehen Sie deshalb mit besonderer Vorsicht vor.**

- ① Rufen Sie das Hauptfenster auf und wählen Sie rechts oben unter Datenquelle "Kamera".



- ② Markieren Sie das Bild, das Sie löschen wollen, durch anklicken. Wollen Sie mehrere Bilder löschen, halten Sie die Shift-Taste zum Markieren gedrückt. Um alle Bilder zu löschen, wählen Sie die Schaltfläche "Alles auswählen". Die ausgewählten Bilder werden umrandet dargestellt.
- ③ Klicken Sie auf die Schaltfläche "Löschen...". Folgende Dialogbox wird angezeigt:



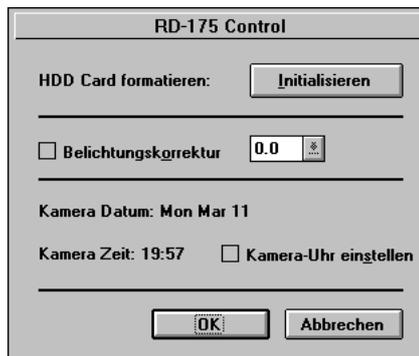
- ④ Wählen Sie "Ja", wenn die Bilder gelöscht werden sollen; wählen Sie "Nein", wenn Sie den Löschvorgang abbrechen wollen. Wenn der Vorgang beendet bzw. abgebrochen ist, wird das Hauptfenster wieder angezeigt.

6.8 Einstellung der Kamerafunktionen mit dem PC

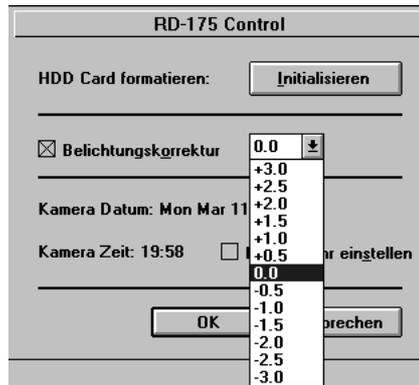
6.8.1 Einstellung der Belichtungskorrektur

Die Einstellung für die Belichtungskorrektur (von +3.0 bis -3.0) für schwierige Lichtverhältnisse kann entweder über den PC oder an der Kamera selbst vorgenommen werden. Letztere Vorgehensweise entnehmen Sie bitte dem Bedienungshandbuch der MINOLTA Digital Camera RD-175 (Kapitel 8.5, Seite 40).

- ① Rufen Sie das Hauptfenster auf und wählen Sie rechts oben unter Datenquelle "Kamera".
- ② Klicken Sie auf die Schaltfläche "Kamera etc..."; Das Fenster "RD-175 Control" wird angezeigt:



- ③ Kreuzen Sie das Kästchen neben “Belichtungskorrektur” an und wählen Sie den gewünschten Korrekturwert für die Belichtung aus dem Aufklappenü.



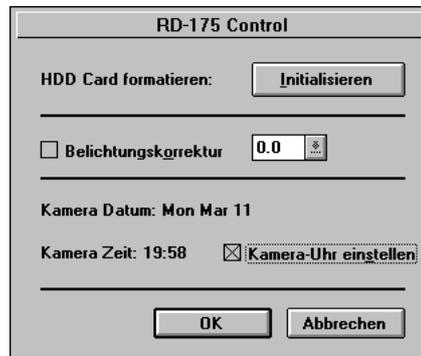
- ④ Klicken Sie auf “OK” – der von Ihnen gewählte Belichtungskorrekturwert ist jetzt in der Kamera gespeichert.

6.8.2 Einstellung der Systemzeit der RD-175

Die Systemzeit kann vom PC in die RD-175 Kamera übertragen werden.

Bevor Sie die folgenden Einstellungen treffen, stellen Sie sicher, daß in Ihrem PC in der Systemsteuerung "Datum/Uhrzeit" korrekt eingestellt ist.

- ① Rufen Sie das Hauptfenster auf und wählen Sie rechts oben unter Input "Kamera".
- ② Klicken Sie auf die Schaltfläche "Kamera etc..."
- ③ Im unteren Drittel des Fensters "RD-175 Control" sehen Sie die derzeit in der Kamera gespeicherten Einstellungen für das Aufnahmedatum (Kamera Datum) und die Kamera Zeit.



- ④ Kreuzen Sie das Kästchen neben "Kamera-Uhr einstellen" an.
- ⑤ Wählen Sie "OK" - die PC-Systemzeit wird in die RD-175 übernommen.

Sollte im Hauptfenster ein falsches Erstellungsdatum für die Bilder angezeigt werden, muß der Batterieblock ausgewechselt werden. Eine Beschreibung hierzu finden Sie im Bedienungshandbuch der MINOLTA Digital Camera RD-175.

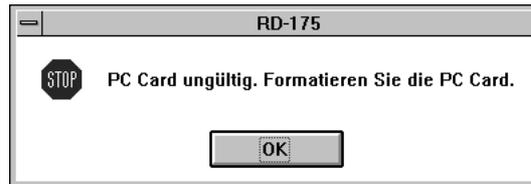
Nach dem Auswechseln des Batterieblocks ist die Systemzeit der Kamera neu einzugeben.

6.8.3 Initialisieren der PC-Card

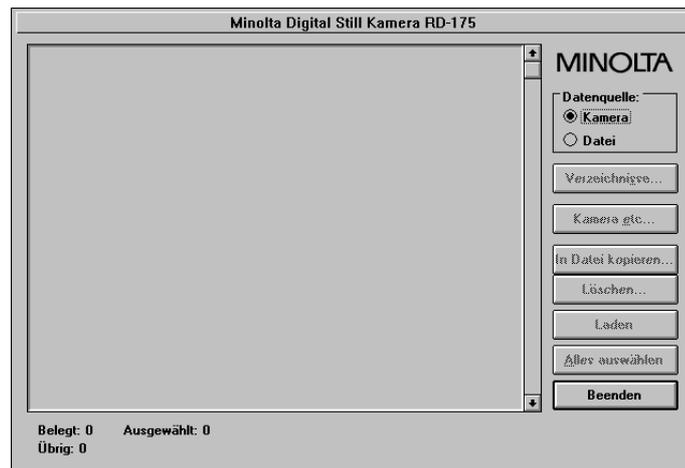
PC-Cards, die nicht Standardzubehör sind, müssen initialisiert werden.

Wenn Sie PC-Cards verwenden möchten, die nicht zum Standardzubehör gehören, fragen Sie bitte Ihren MINOLTA-Fachhandelspartner nach Details.

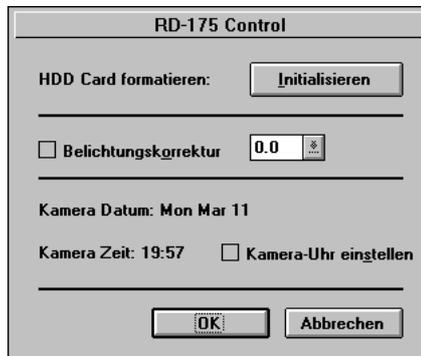
- ① Entnehmen Sie die PC-Card und schieben Sie die zu initialisierende PC-Card ein (bei noch nicht formatierten PC-Cards wird im Kamera-display "Er" für Error angezeigt).
- ② Rufen Sie das Hauptfenster auf. Wenn die PC-Card noch nicht von der RD-175 initialisiert worden ist, erscheint folgende Meldung:



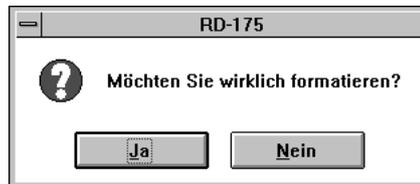
- ③ Klicken Sie auf "OK". Das leere Hauptfenster wird geöffnet.



- ④ Klicken Sie auf die Schaltfläche "Kamera etc..."
- ⑤ Im oberen Drittel des Fensters "RD-175 Control" wählen Sie neben "HDD Card formatieren" die Schaltfläche "Initialisieren".



Bevor der Initialisierungsvorgang beginnt, erhalten Sie folgenden Warnhinweis:



- ⑥ Wenn Sie die PC-Card initialisieren möchten, wählen Sie "Ja". Wenn Sie die Initialisierung abbrechen wollen, wählen Sie "Nein".
Wenn der Vorgang beendet bzw. abgebrochen ist, klicken Sie auf "OK".
Das Hauptfenster wird wieder angezeigt (auf dem Kamera-Display wird die Anzahl der freien Bilder angezeigt).

6.9 Beenden der Software

Um das Hauptfenster des TWAIN-Moduls der RD-175 zu verlassen, klicken Sie auf die Schaltfläche "Beenden" unten rechts. Bevor das Programm beendet wird, erhalten Sie folgenden Warnhinweis:



Anschließend können Sie Ihr Bildbearbeitungsprogramm wie gewohnt beenden.

7. Die Verbindung der Kamera zum PC lösen

- ① Bevor Sie die Kabelverbindung der Kamera zum PC lösen, schalten Sie – wie bei allen SCSI-Geräten üblich – zuerst Ihren PC aus.
- ② Anschließend schalten Sie die Kamera aus, und entfernen Sie erst dann das SCSI-Kabel aus dem Steckerausgang der Kamera.
- ③ Schließen Sie die Kamera nur bei ausgeschaltetem PC wieder an (vgl. Kapitel 5, Seite 18).

8. Fehlermeldungen

Folgende Fehlermeldungen können während des Arbeitens auftauchen:

8.1 Sind Sie sicher, daß Sie formatieren möchten?

- Klicken Sie auf „OK“, wenn Sie die PC Card formatieren möchten bzw. auf „Nein“, wenn die Funktion abgebrochen werden soll.

8.2 Sind Sie sicher, daß Sie löschen möchten?

- Klicken Sie auf „OK“, wenn Sie Bilder löschen möchten bzw. auf „Nein“, wenn die Funktion abgebrochen werden soll.

8.3 Gerät ist nicht bereit.

Überprüfen Sie folgende Punkte:

- Haben sie eventuell die RD-175 vor dem PC eingeschaltet?
- Haben Sie die RD-175 in den SCSI-Modus geschaltet?
- Besteht eventuell ein Problem mit dem SCSI-Kabel?
- Haben Sie die Spannungsversorgung für den Terminator korrekt eingestellt?

Wenn Sie diese Fehlermöglichkeiten geprüft haben, und kein Fehler erkennbar ist, überprüfen Sie, ob Ihr PC die RD-175 als SCSI-Gerät erkennt.

Für Windows® 95 Anwender:

1. Klicken sie zuerst auf „Start“ dann auf „Einstellungen“.
2. Doppelklicken in der Systemsteuerung auf „System“.
3. Klicken Sie zuerst auf „Device Manager“ und dann auf „Modelle nach Anschluß anzeigen“.
4. Überprüfen ob „Minolta RD-175“ im Fenster des „SCSI-Controllers“ aufgelistet ist.

Für Windows® 3.1 Anwender:

Prüfen Sie mit Hilfe der Adaptec-Anwendersoftware „showscsi.exe“, ob „Minolta RD-175“ unter der eingestellten SCSI Kennung angezeigt wird.

Sollte Ihr PC die RD-175 nicht als SCSI-Gerät erkannt haben, schalten Sie den PC und die RD-175 aus, und führen Sie einen Neustart durch. Siehe die Seiten xx bis xx.

8.4 Gerät nicht ausgewählt

- Schalten Sie Ihren PC und die RD-175 aus, und wiederholen die Schritte 1 bis 5 auf Seite xx.

8.5 Möchten Sie die Datei benennen?

- Wenn Sie die Datei benennen wollen, klicken Sie auf „Ja“, und geben Sie den Namen ein. Wenn Sie die Datei nicht benennen möchten, klicken Sie auf „Nein“.

8.6 Sind Sie sicher, daß Sie das Programm verlassen möchten?

- Klicken Sie auf „Ja“, wenn Sie das Programm verlassen wollen.
- Klicken Sie auf „Nein“, wenn Sie in diesem Programm weiterarbeiten wollen.

8.7 Fehler beim Schreiben der Datei. Fortfahren?

- Klicken Sie auf „Ja“, wenn Sie weitere Daten auf Ihre Festplatte kopieren wollen.
- Klicken Sie auf „Nein“, wenn Sie den Vorgang abbrechen wollen.

8.8 PCCARD nicht bereit

- Schalten Sie Ihren PC und die RD-175 aus. Schieben Sie die PCCARD in den Schacht ein.
- Wiederholen Sie die im Kapitel 6 Bedienung der Software gegebene Anweisung.

8.9 Möchten Sie die bestehende Datei überschreiben?

- Klicken Sie auf „Ja“, wenn Sie die Daten überschreiben wollen.
- Klicken Sie auf „Nein“, wenn Sie die Daten nicht überschreiben wollen.

8.10 Die PCCARD ist nicht initialisiert. Bitte initialisieren Sie die PCCARD.

- Verwenden Sie die mitgelieferte PCCARD. Wenn Sie eine andere PCCARD verwenden wollen, fragen Sie Ihren MINOLTA-Fachhandelspartner. Er kennt Einzelheiten über kompatible PCCARDS.

8.11 Dateifehler! Datei WINASPI.DLL nicht gefunden.

Die Datei WINASPI.DLL wurde nicht gefunden.

- Überprüfen Sie, ob die Datei im Windows-Verzeichnis im Unterverzeichnis "TWAIN" installiert ist (vgl. Seite 1x, Kapitel 4).

8.12 Kein Host-Adapter

Es kann keine Verbindung zwischen SCSI-Controller und Kamera hergestellt werden.

Für Windows® 95 Anwender:

1. Klicken Sie zuerst auf „Start“ dann auf „Einstellungen“.
2. Doppelklicken in der Systemsteuerung auf „System“.
3. Klicken Sie zuerst auf „Device Manager“. Prüfen Sie dann die Funktion des SCSI Adapters.

Für Windows® 3.1 Anwender:

1. Besteht eventuell ein Ressourcenkonflikt (I/O-Adresse, DMA-Kanal, IRQ etc)?
2. Überprüfen Sie, ob Sie die Software für Ihren SCSI-Controller vollständig installiert haben.

8.13 Index kann nicht erstellt werden.

- Erweitern Sie den verfügbaren Speicher durch folgende Maßnahmen:
 - Schließen Sie nicht benötigte Anwendungen.
 - Aktivieren bzw. vergrößern Sie den virtuellen Speicher.
 - Erweitern Sie den Hauptspeicher.

8.14 Bild kann nicht erstellt werden.

- Erweitern Sie den verfügbaren Speicher durch folgende Maßnahmen:
 - Schließen Sie nicht benötigte Anwendungen.
 - Aktivieren bzw. vergrößern Sie den virtuellen Speicher.
 - Erweitern Sie den Hauptspeicher.

8.15 Bildinformation ist nicht verfügbar.

- Kopieren Sie die benötigten Bilddaten auf die Festplatte, und initialisieren Sie danach die PCCARD.

8.16 Bildinformation ist nicht lesbar.

- Schalten Sie Ihren PC und die RD-175 aus. Überprüfen Sie, ob der SCSI-Adapter und das SCSI-Kabel korrekt verbunden sind. Wiederholen Sie die im Kapitel 6. Bedienung der Software gegebene Vorschrift.

8.17 Index kann nicht erstellt werden

- Erweitern Sie den verfügbaren Speicher durch folgende Maßnahmen:
 - Schließen Sie nicht benötigte Anwendungen.
 - Aktivieren bzw. vergrößern Sie den virtuellen Speicher.
 - Erweitern Sie den Hauptspeicher.

8.18 Bild kann nicht erstellt werden

- Erweitern Sie den verfügbaren Speicher durch folgende Maßnahmen:
 - Schließen Sie nicht benötigte Anwendungen.
 - Aktivieren bzw. vergrößern Sie den virtuellen Speicher.
 - Erweitern Sie den Hauptspeicher.

8.19 Gerätefehler

- Schalten Sie Ihren PC und die RD-175 aus. Wiederholen Sie die im Kapitel 6. Bedienung der Software gegebene Vorschrift.

8.20 Fehler beim Schreiben der Datei

- Prüfen Sie folgende Punkte:
 - Steht ausreichend Speicherplatz auf der Festplatte zu Verfügung?
 - Haben Sie Zugriff auf die vorgesehene Festplatte

8.21 SCSI-Kommunikationsfehler

- Schalten Sie Ihren PC und die RD-175 aus. Wiederholen Sie die im Kapitel 6. Bedienung der Software gegebene Vorschrift.

Minolta GmbH, Business Equipment Operations, Minoltaring 11, D-30855
Langenhagen